

### **Anschrift und Gruß**

<sup>1</sup>Paulus, ein Apostel Jesu Christi nach dem Befehl Gottes, unseres Heilandes, und des HERRN Jesus Christus, der unsere Hoffnung ist, <sup>2</sup>dem Timotheus, meinem rechtschaffenen Sohn im Glauben: Gnade, Barmherzigkeit, Friede von Gott, unserem Vater, und unserem HERRN Jesus Christus!

### **Das Gesetz ist für die Gottlosen und nicht für die Gerechten**

<sup>3</sup>Wie ich dich ermahnt habe, in Ephesus zu bleiben, als ich nach Mazedonien zog, und einigen zu gebieten, dass sie nicht anders lehren, <sup>4</sup>und nicht Acht haben auf die Fabeln und Geschlechtsregister, die kein Ende haben und mehr Fragen aufbringen als Besserung zu Gott im Glauben; <sup>5</sup>denn die Hauptsumme des Gebotes ist Liebe von reinem Herzen und von gutem Gewissen und von ungefärbtem Glauben; <sup>6</sup>wovon einige abgeirrt sind und haben sich umgewandt zu unnützem Geschwätz, <sup>7</sup>sie wollen der Schrift Meister sein, und verstehen nicht, was sie sagen oder was sie so fest behaupten. <sup>8</sup>Wir wissen aber, dass das Gesetz gut ist, wenn es jemand recht gebraucht <sup>9</sup>und er dieses weiß, dass dem Gerechten kein Gesetz gegeben ist, sondern den Ungerechten und Ungehorsamen, den Gottlosen und Sündern, den Unheiligen und Ungeistlichen, den Vaternördern und Muttermördern, den Totschlägern <sup>10</sup>den Hurern, den Knabenschändern, den Menschenräubern, den Lügern, den Meineidigen und wenn etwas mehr der heilsamen Lehre zuwider ist, <sup>11</sup>nach dem herrlichen Evangelium des seligen Gottes, das mir anvertraut ist.

### **Gottes Barmherzigkeit in Christus Jesus**

<sup>12</sup>Ich danke unserem HERRN Christus Jesus, der mich stark gemacht und treu erachtet und in den Dienst eingesetzt hat, <sup>13</sup>der ich zuvor ein Lästlerer und ein Verfolger und ein Gewalttäter war; aber mir ist Barmherzigkeit widerfahren, denn ich habe es unwissend getan im Unglauben. <sup>14</sup>Es war aber die Gnade unseres HERRN desto reicher samt dem Glauben und der Liebe, die in Christus Jesus ist. <sup>15</sup>Das ist gewisslich wahr und ein Wort des Annehmens wert, dass Christus Jesus in die Welt gekommen ist, die Sünder selig zu machen, unter denen ich der erste bin. <sup>16</sup>Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren, damit Jesus Christus an mir als Erstem erzeuge alle Geduld, zum Vorbild denen, die an ihn glauben sollten zum ewigen Leben. <sup>17</sup>Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren und allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit! Amen.

<sup>18</sup>Dieses Gebot befehle ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den vorherigen Weissagungen über dich, dass du in ihnen den guten Kampf kämpfst <sup>19</sup>und den Glauben und ein gutes Gewissen hast, was einige von sich gestoßen und am Glauben Schiffbruch erlitten haben. <sup>20</sup>Unter ihnen ist Hymenäus und Alexander, die ich dem Satan übergeben habe, damit sie in Zucht genommen werden, nicht mehr zu lästern.